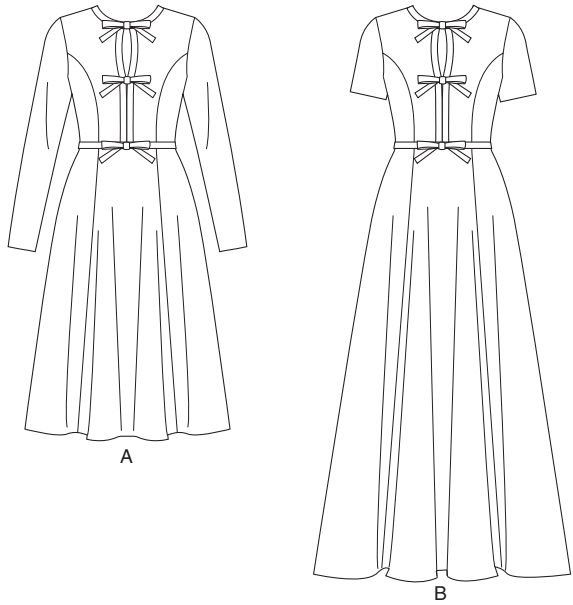


- 1A VORD. OBERTEIL - A,B (A CUP)
1B VORD. OBERTEIL - A,B (B CUP)
1C VORD. OBERTEIL - A,B (C CUP)
1D VORD. OBERTEIL - A,B (D CUP)
2A SEITL. VORD. OBERTEIL - A,B (A CUP)
2B SEITL. VORD. OBERTEIL - A,B (B CUP)
2C SEITL. VORD. OBERTEIL - A,B (C CUP)
2D SEITL. VORD. OBERTEIL - A,B (D CUP)
3 VORD. BAND - A,B
4 RÜCKW. OBERTEIL - A,B
5 SEITL. RÜCKW. OBERTEIL - A,B
6 HALSEINFASSUNG - A,B
7 BUND - A,B
8 ROCKVORDERTEIL - A,B
9 SEITL. ROCKVORDERTEIL - A,B
10 ROCKRÜCKENTEIL - A,B
11 SEITL. ROCKRÜCKENTEIL - A,B
12 TASCHE - A,B
13 ÄRMEL - A
14 SCHLAUFE - A,B
15 KNOTEN - A,B
16 ÄRMEL - B

KÖRPERGRÖSSE

MISSSES											
Größen	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	
Oberweite (cm)	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122	
Taillenweite	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104	
Hüftweite	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127	
rückw. Tailllänge	40	40,5	41,5	42	42,5	43	44	44	45	46	

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

für A, B, C, D, Cupgrößen

Der Brustbereich kann der schwierigste Bereich des Kleidungsstücks sein, wenn es um Änderungen und Passform geht. Um die Änderung zu erleichtern und eine bessere Passform des Kleidungsstücks zu erreichen, sind separate Schnittteile für die Cupgrößen A, B, C und D vorgesehen. Um ein gutes Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, die richtige Körbchengröße zu wählen.

MASSNAHMEN

Um Ihre Cupgröße zu bestimmen, benötigen Sie zwei Maße - **OBERWEITE** und **HOHE OBERWEITE**:
1. Oberweite: Messen Sie gerade über den Rücken und über den vollsten Teil der Büste.

2. Hohe Oberweite: Messen Sie quer über den Rücken, hoch oben unter dem Arm und über den oberen Teil der Brust.

Ziehen Sie das Maß für die HOHE OBERWEITE vom Maß für die OBERWEITE ab.
UNTERSCHIED _____

CUPGRÖSSE AUSWÄHLEN

Mit Hilfe des Maßes UNTERSCHIED finden Sie Ihre Cupgröße in der nachstehenden Tabelle und wählen Sie das/die Schnittmusterteil(e) für Ihre Kleidungsansicht aus.

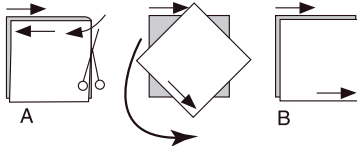
Cupgrößentabelle		
Unterschied	Cupgröße	Schnittmusterteile
		Kleid A, B
Bis zu 2.5cm	A	1A,2A
Bis zu 2.5cm	B	1B,2B
Bis zu 7.5cm	C	1C,2C
Bis zu 10cm	D	1D,2D

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

*** OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

KLEID A

TEILE: 1D 2D 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

HINWEIS: Die gezeigten Zuschneidepläne gelten für den D-Cup.

Für A Cup: Ersetzen Sie Teile 1A, 2A durch Teile 1D, 2D.

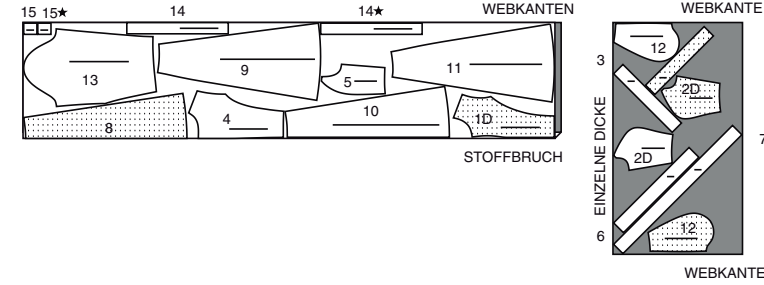
Für B Cup: Ersetzen Sie Teile 1B, 2B durch Teile 1D, 2D.

Für C Cup: Ersetzen Sie Teile 1C,2C durch Teile 1D, 2D.

115 cm *

G

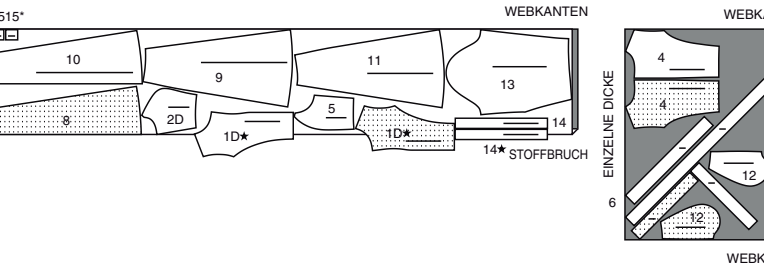
8 10 12 14



115CM *

G

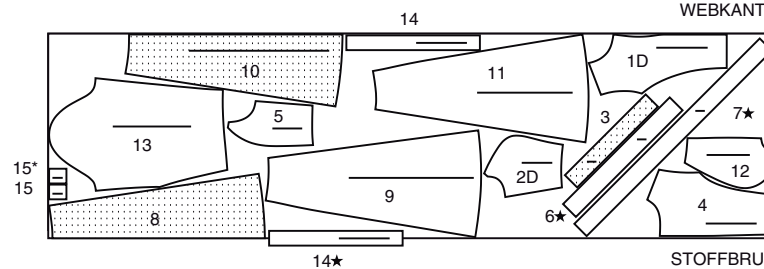
16 18 20 22 24 26



150 cm *

G

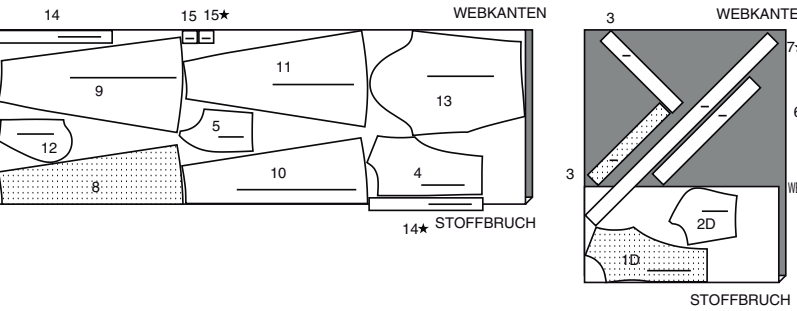
8 10 12 14 16 18 20



150 cm *

G

22 24 26



FUTTER A

TEILE: 1D 2D 4 5 8 9 10 11 12 13

HINWEIS: Die gezeigten Zuschneidepläne gelten für den D-Cup.

Für A Cup: Ersetzen Sie Teile 1A, 2A durch Teile 1D, 2D.

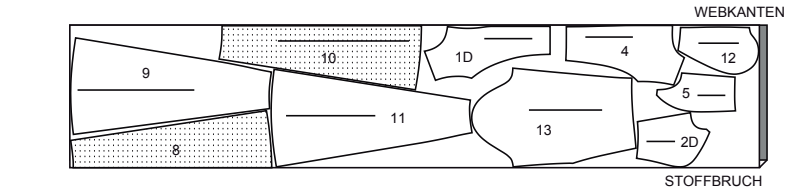
Für B Cup: Ersetzen Sie Teile 1B, 2B durch Teile 1D, 2D.

Für C Cup: Ersetzen Sie Teile 1C,2C durch Teile 1D, 2D.

115 cm **

G

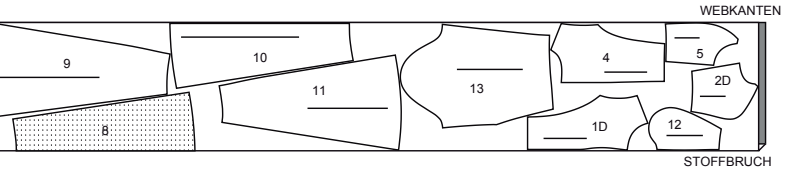
8 10 12 14 16



115CM *

G

18 20 22 24 26



EINLAGE A,B

TEILE: 1D 2D 3 4 5 7

HINWEIS: Die gezeigten Zuschneidepläne gelten für den D-Cup.

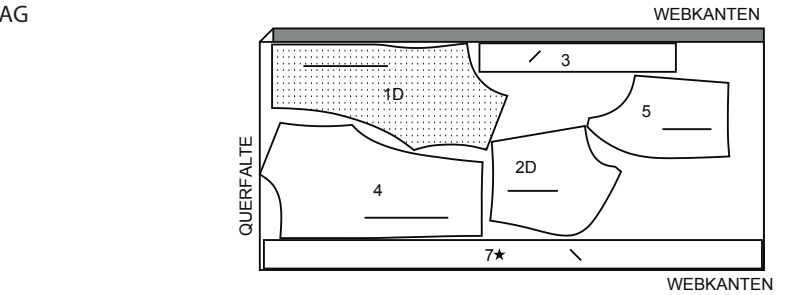
Für A Cup: Ersetzen Sie Teile 1A, 2A durch Teile 1D, 2D.

Für B Cup: Ersetzen Sie Teile 1B, 2B durch Teile 1D, 2D.

Für C Cup: Ersetzen Sie Teile 1C,2C durch Teile 1D, 2D.

51CM

AG



KLEID B

TEILE: 1D 2D 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 14 15 16

HINWEIS: Die gezeigten Zuschneidepläne gelten für den D-Cup.

Für A Cup: Ersetzen Sie Teile 1A, 2A durch Teile 1D, 2D.

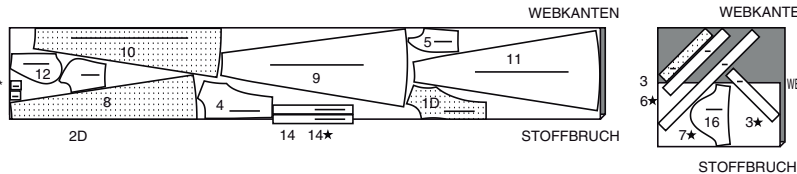
Für B Cup: Ersetzen Sie Teile 1B, 2B durch Teile 1D, 2D.

Für C Cup: Ersetzen Sie Teile 1C,2C durch Teile 1D, 2D.

115 cm *

G

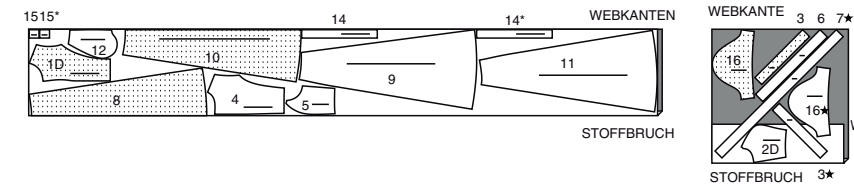
8 10 12 14



115CM *

G

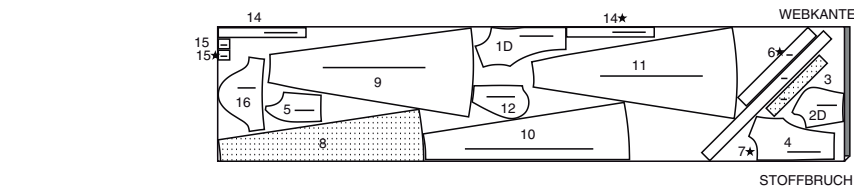
16 18 20 22 24 26



150 cm *

G

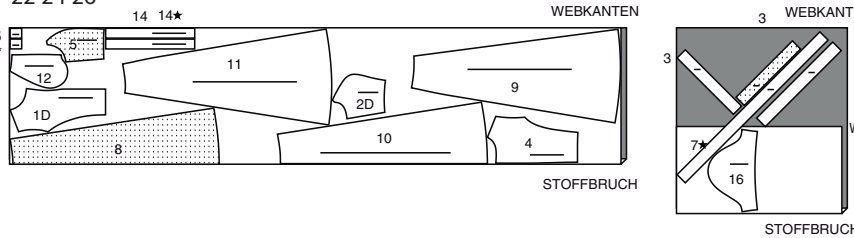
8 10 12 14 16 18 20



150 cm *

G

22 24 26



FUTTER B

TEILE: 1D 2D 4 5 8 9 10 11 12 16

HINWEIS: Die gezeigten Zuschneidepläne gelten für den D-Cup.

Für A Cup: Ersetzen Sie Teile 1A, 2A durch Teile 1D, 2D.

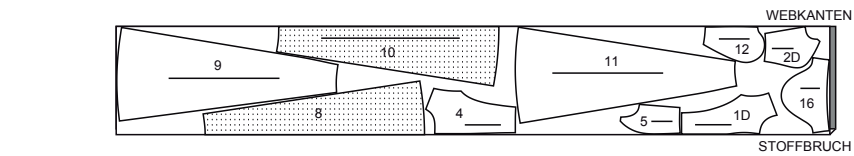
Für B Cup: Ersetzen Sie Teile 1B, 2B durch Teile 1D, 2D.

Für C Cup: Ersetzen Sie Teile 1C, 2C durch Teile 1D, 2D.

115 cm **

G

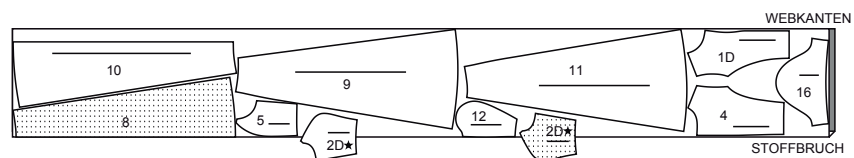
8 10 12 14 16



115CM *

G

18 20 22 24 26



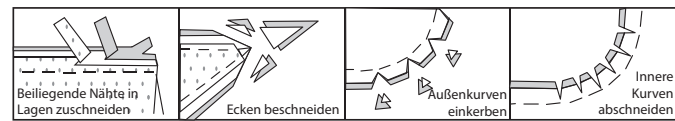
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann auf-
bügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die
Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanlei-
tung verfügbar.

Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

ABNÄHER - siehe Abnäher: Video "Flache Abnäher nähen".

EINHALTEN/EINREIHEN - siehe Kräuseln: Video "Zweireihige Kräuseln
nähen".

VERSÄUBERN - siehe "zum Versäubern".

UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS - siehe Reißverschluss: Video
"Wie man einen unsichtbaren Reißverschluss näht".

ÄRMEL - siehe Armlöcher/Ärmel: Video "Eingesetzter Ärmel einnähen".

SÄUMEN - siehe Handstiche: Video "Wie man säumt".

FESTSTEPHEN - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man einen Stepps-
tich macht".

IN DER RILLE NÄHEN - siehe Maschinestiche: Video "Wie man in der
Rille näht".

BESCHNEIDEN - siehe Nähte: Video "Wie man die Nähte näht, beschnei-
det, einschneidet und überlagert".

NÄHTUTORIALS



SCAN ME

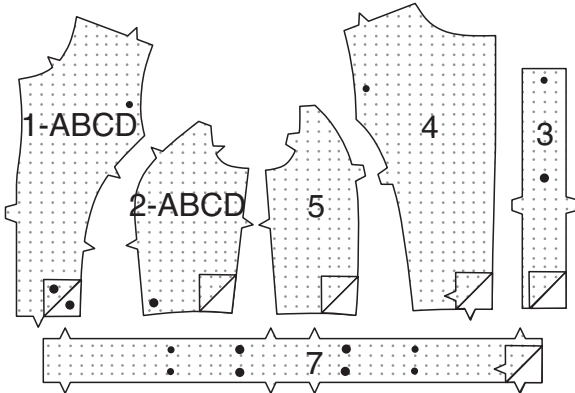
Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche
Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

KLEID A, B

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben,
das erste Modell abgebildet.

EINLAGE

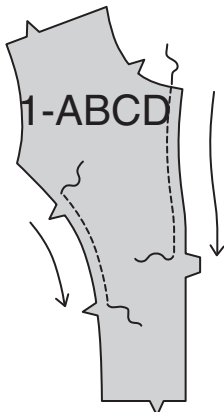
Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden
STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.



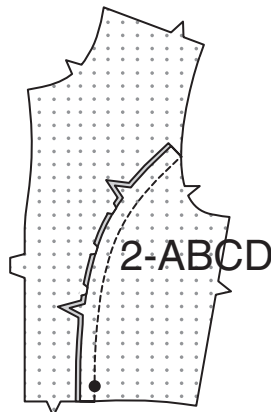
OBERTEIL

STEPHEN Sie die Vorderkante jedes VORD. OBERTEILS (1A, 1B, 1C oder
1D) oberhalb der Kerben **FEST**.

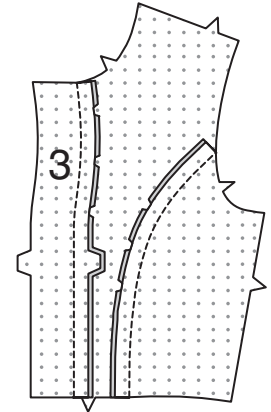
STEPHEN Sie die Seitenkanten jedes vord. Oberteils zwischen den Kerben
FEST.



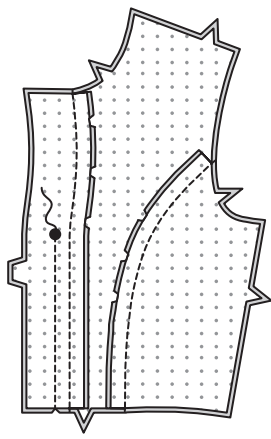
Stecken Sie jedes SEITL. VORD. OBERTEIL (2A, 2B, 2C oder 2D) an das
vord. Oberteil, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie,
schneiden Sie dabei das vord. Oberteil gegebenenfalls ein. Bügeln Sie die
Naht zum Vorderteil.



Stecken Sie ein VORD. BAND (3) RECHTS AUF RECHTS auf die Vorderkante jedes
vord. Oberteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, schneiden Sie dabei
das vord. Oberteil gegebenenfalls ein. Beschneiden Sie die Nähte; bügeln Sie sie zum
vord. Oberteil hin.

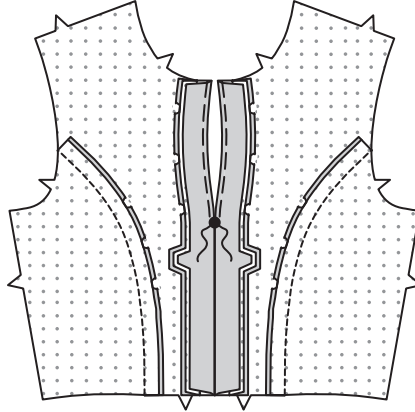


Stecken Sie die vorderen Bänder RECHTS AUF RECHTS, wobei die großen Punkte
und Stepplinien übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Stepplinie von der Unterkante
bis zum großen Punkt.
Steppen Sie mit Rückstichen am großen Punkt zum Verstärken.

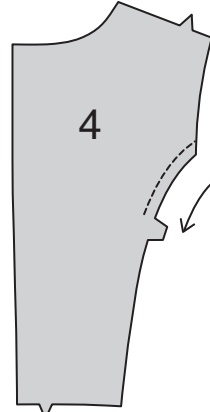


Falten Sie jedes Band entlang der Naht und der Faltlinie oberhalb des
großen Punktes, LINKS AUF LINKS, wobei die Kerben übereinstimmen und
die Schnittkanten gerade sind.

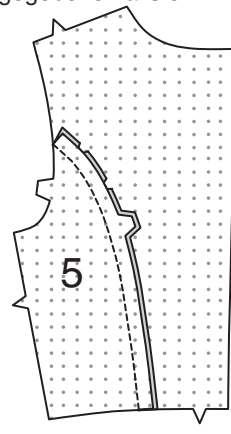
Heften Sie das Band dicht an der Falte über dem großen Punkt, um es zu
fixieren.



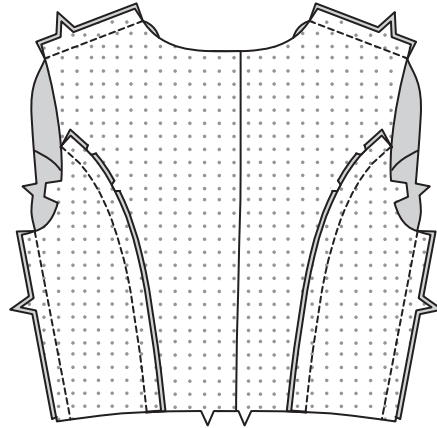
STEPHEN Sie die Seitenkante des RÜCKW. OBERTEILS (4) oberhalb den
Kerben **FEST**.



Stecken Sie jedes SEITL. RÜCKW. OBERTEIL (5) auf das seidl.
Rückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, schneiden Sie
dabei das rückw. Oberteil gegebenenfalls ein. Bügeln Sie die Nähte zum
Rückenteil hin.



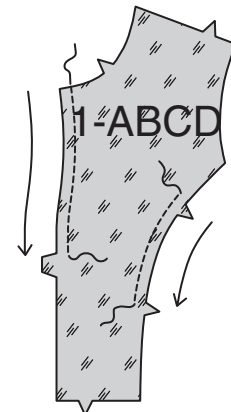
Nähen Sie das rückw. Oberteil an den Schultern und Seiten an das vord.
Oberteil.



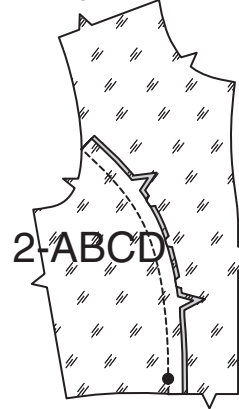
OBERTEILFUTTER

STEPHEN Sie die Vorderkante des FUTTERS jedes vord. Oberteils (1A,
1B, 1C oder 1D) oberhalb der Kerben **FEST**.

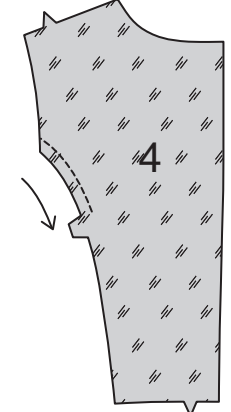
STEPHEN Sie die Seitenkante des Futters jedes vord. Oberteils zwischen
den Kerben **FEST**.



Stecken Sie das FUTTER jedes seidl. vord. Oberteils (2A, 2B, 2C oder 2D)
an das Futter des vord. Oberteils, wobei die Kerben und Punkte
übereinstimmen. Nähen Sie, schneiden Sie dabei das Futter des vord.
Oberteils gegebenenfalls ein. Bügeln Sie die Nähte zum vord. Futter hin.



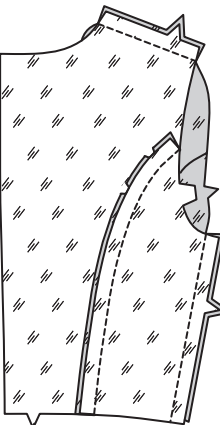
STEPHEN Sie die Seitenkante des FUTTERS des rückw. Oberteils (4)
oberhalb den Kerben **FEST**.



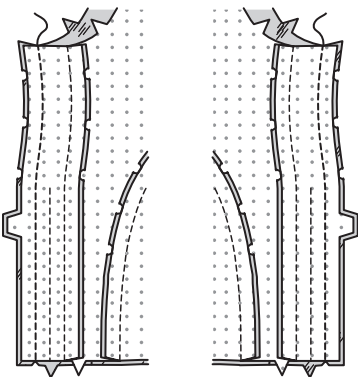
Stecken Sie das FUTTER jedes seitl. rückw. Oberteils (5) auf das Futter des rück. Oberteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, schneiden Sie dabei das Futter des rückw. Oberteils gegebenenfalls ein. Bügeln Sie die Nähte zum Rückenteil hin.



Nähen Sie das Futter des rückw. Oberteils an den Schultern und an den Seiten an das Futter des vord. Oberteils.



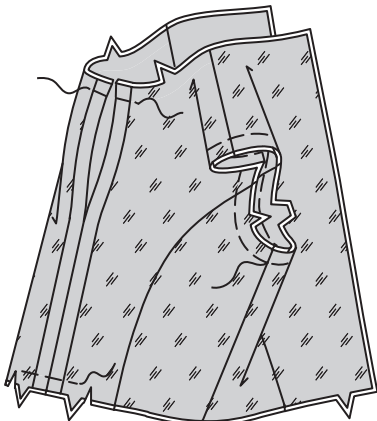
Öffnen Sie die freie Kante der Besätze des vorderen Bandes. Stecken Sie das Futter des rechten vorderen Oberteils RECHTS AUF RECHTS auf den Besatz des rechten vorderen Bandes, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, schneiden Sie dabei das Futter des vord. Oberteils gegebenenfalls ein. Bügeln Sie die Nähte zum vord. Futter hin. Nähen Sie das Futter des linken vord. Oberteils an den Besatz des linken vorderen Bandes auf dieselbe Weise.



Stecken Sie das Oberteilfutter LINKS AUF LINKS auf das Oberteil, wobei die Mitten und Nähte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind.

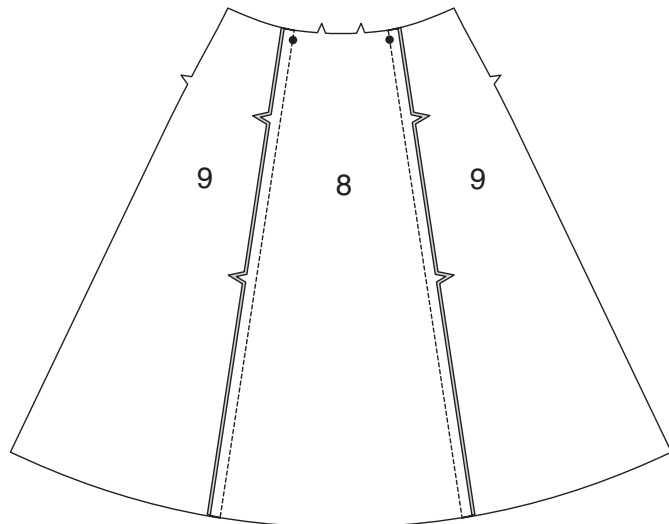
Heften Sie das vordere Band entlang der oberen Kante. Heften Sie die unteren Kanten zwischen den mittleren Kerben zusammen. Schneiden Sie die untere Kante an den Kerben ein.

Heften Sie die Armausschnittkanten.

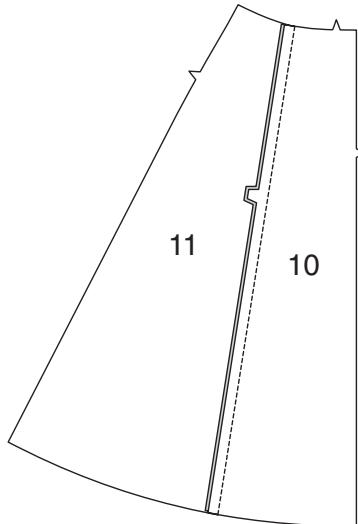


ROCK

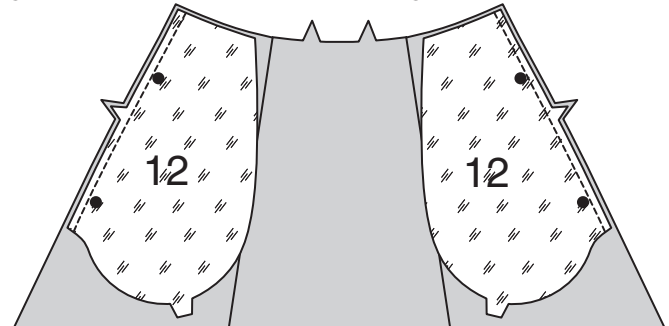
Stecken Sie jedes SEITL. ROCKVORDERTEIL (9) RECHTS AUF RECHTS auf jede Seite des ROCKVORDERTEILS (8), wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie.



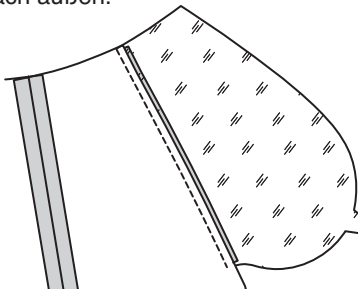
Stecken Sie das SEITL. ROCKRÜCKENTEIL (11) auf das ROCKRÜCKENTEIL (10) RECHTS AUF RECHTS am seitl. Rückenteil. Nähen Sie.



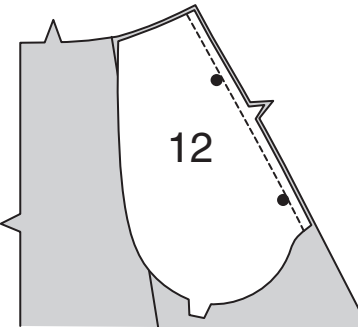
HINWEIS: Bringen Sie die Taschen wie folgt an den Seitenkanten des Rockvorder- und -rückenteils an: Stecken Sie die Teile der TASCHE (12) (Futter) an beiden Seiten RECHTS AUF RECHTS auf das Rockvorderteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht.



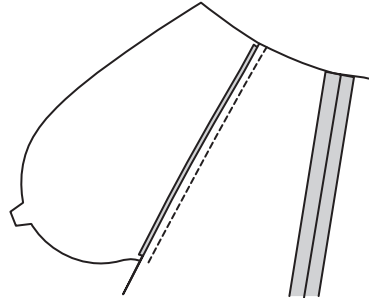
Bügeln Sie die Naht zum Taschenfutter hin und drücken Sie die Tasche nach außen.



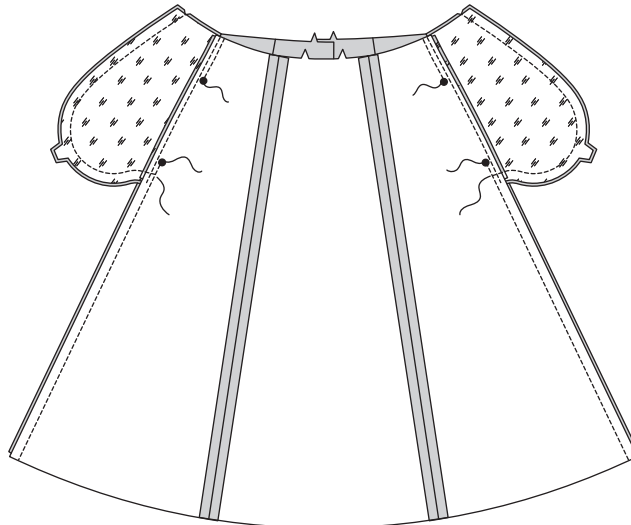
Nähen Sie ein Teil der TASCHE (Stoff) an das Rockrückenteil an den Seiten, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht.



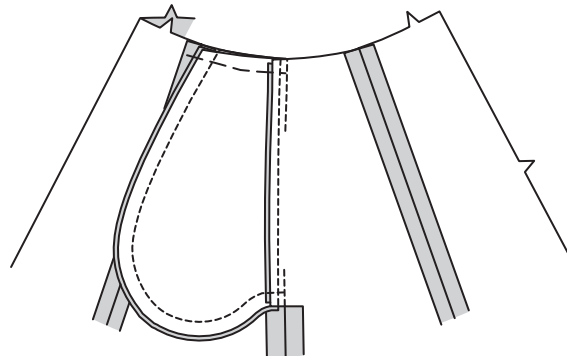
Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin und drücken Sie die Tasche nach außen.



Stecken Sie das Rockvorderteil an den Seitennähten auf das Rockrückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.



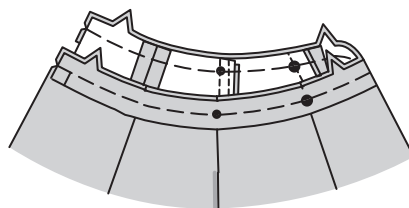
Schneiden Sie die Nahtzugabe des Rockrückenteils an die Naht am unteren Ende der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht unterhalb des Einschnitts auseinander. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil. Heften Sie an der Oberkante.



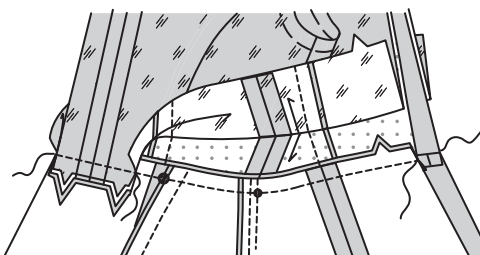
Falten Sie den BUND (7) entlang der Faltlinie, LINKS AUF LINKS, wobei die Mitten und Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Heften.



Stecken Sie den Bund auf der AUSSENSEITE auf die obere Rockkante, wobei die Mitten, die großen Punkte und die kleinen Punkte mit den Seitennähten übereinstimmen. Heften.

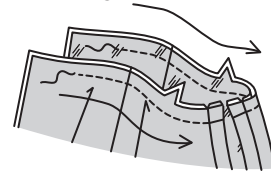


Heben Sie die freie Kante des Futters über die Einschnitten hinaus an. Stecken Sie das Oberteil auf den Rock RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, vorderen Mitten, Nähte und Punkte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN.**

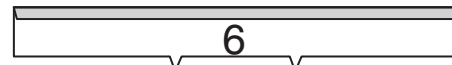


HALSEINFASSUNG

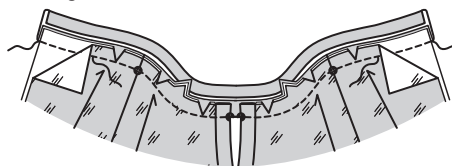
STEPHEN Sie die Halsausschnittkante des Oberteils bis auf 7.5 cm den hinteren Öffnungskanten **FEST**.



Bügeln Sie unter 1.3 cm an der langen, nicht eingekerbten Kante von HALSEINFASSUNG (6).

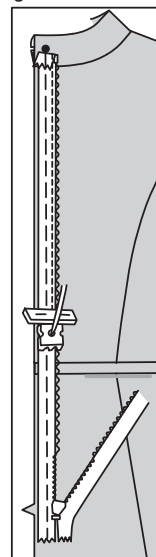


Halten Sie die freien Enden des Oberteilfutters frei und stecken Sie die Halseinfassung auf die Halsausschnittkante des Oberteils, wobei die hinteren Mitte, die Punkte an den Schulternähten und den vorderen Bändern übereinstimmen, schneiden Sie dabei die Halsausschnittkante ein, wie nötig und dehnen Sie die Einfassung, damit sie passt. Nähen Sie bis auf 7.5 cm an die hinteren Öffnungskanten. Öffnen Sie die freien Enden des Oberteilfutters und nähen Sie den Rest der Naht, wobei die Enden des Futters frei bleiben. Beschneiden Sie die Naht. Bügeln Sie die Naht in Richtung Einfassung und drücken Sie die Einfassung nach oben.

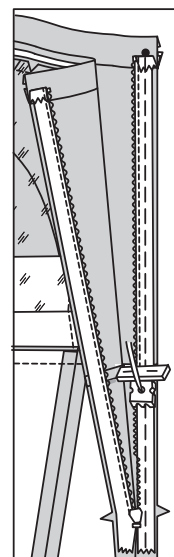


UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS

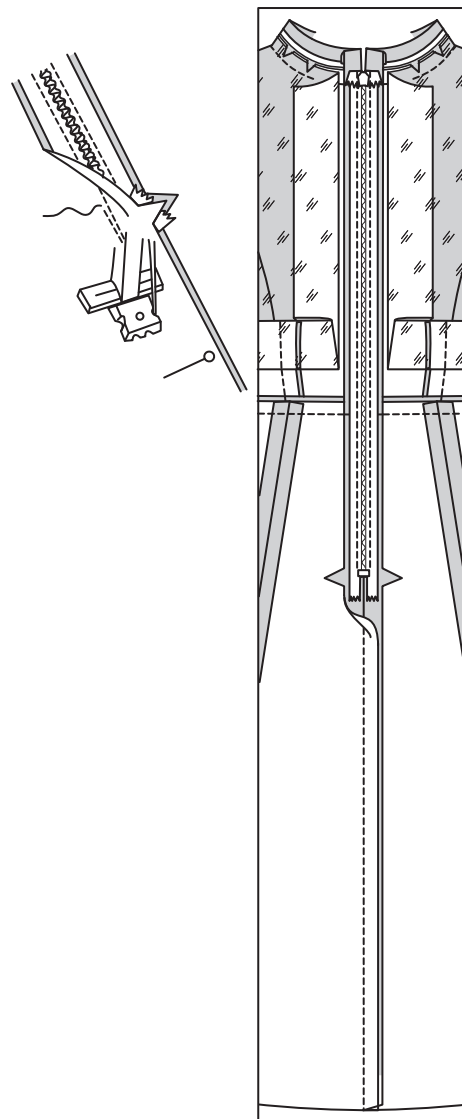
HINWEIS: Nähen Sie den UNSICHTBAREN REISSVERSCHLUSS mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Wenn der Reißverschluss länger ist als die Reißverschlussöffnung, passen Sie ihn nach dem Einsetzen an. Öffnen Sie den Reißverschluss und drücken Sie das Band flach. Halten Sie die freien Oberkanten des Rückenfutters aus dem Weg. Stecken Sie die RECHTE Seite des Reißverschlusses auf der AUSSENSEITE mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung und drehen Sie sie unter die Oberkante des Reißverschlussbandes. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 3 mm unter dem Punkt an, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



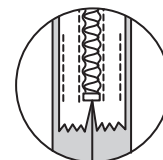
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittennaht unterhalb des Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach LINKS versetzt. Nähen Sie die Naht etwa 7.5 cm lang. Nähen Sie den Rest der Naht mit Ihrem normalen Nähfuß.

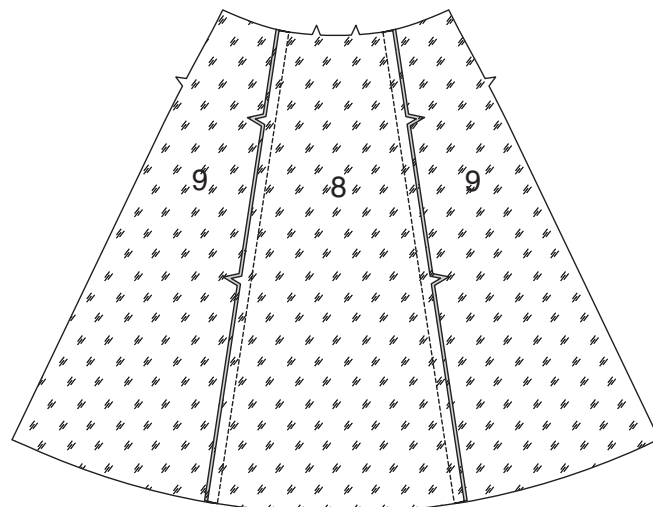


Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

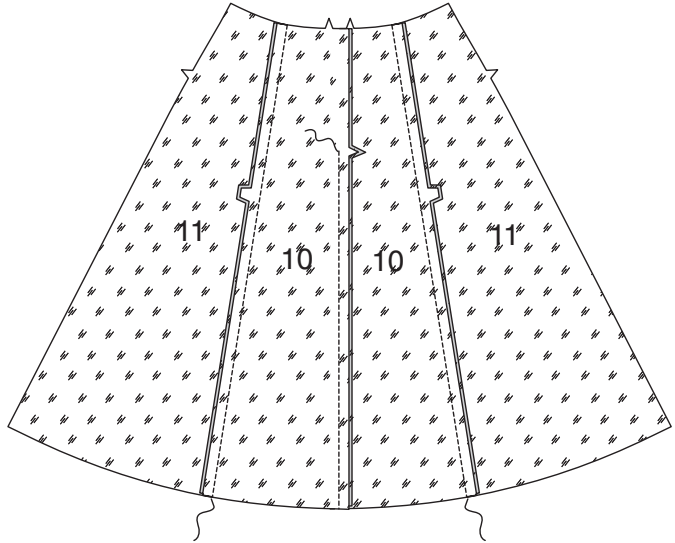


ROCKFUTTER

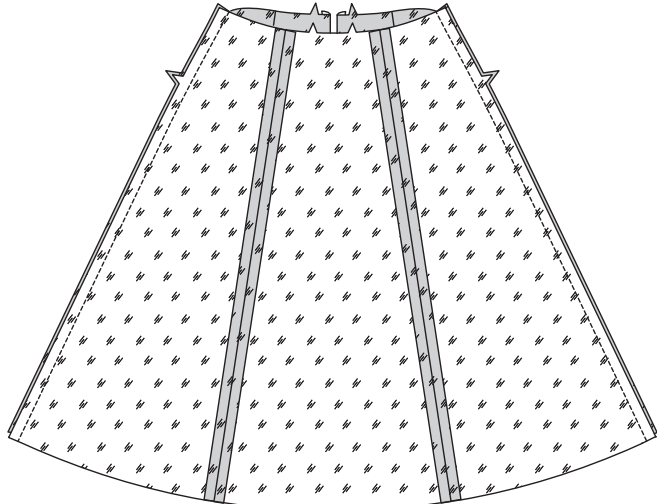
Stecken Sie das FUTTER jedes seitl. Rockvorderteils (9) RECHTS AUF RECHTS auf jede Seite des FUTTERS des Rockvorderteils (8), wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie.



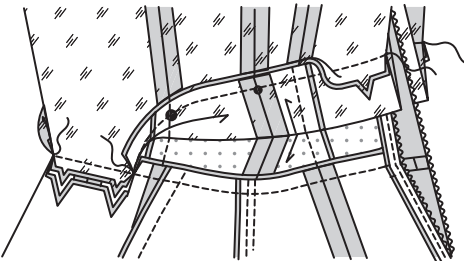
Stecken Sie die FUTTERTEILE des Rockrückenteils (10) RECHTS AUF RECHTS an der hinteren Mittelnäht. Nähen Sie, lassen Sie dabei über dem großen Punkt offen. Stecken Sie das FUTTER des seittl. Rockrückenteils (11) auf das Futter des Rockrückenteils RECHTS AUF RECHTS an den seittl. Rückenteilen. Nähen Sie.



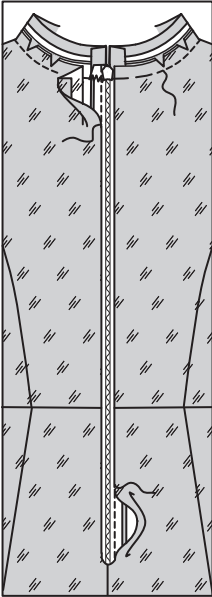
Nähen Sie das rückw. Futter seitlich an das vordere Futter.



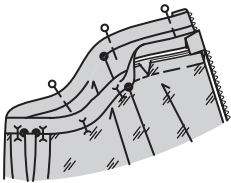
Halten Sie das Kleid frei und stecken Sie die obere Kante des Rockfutters auf die untere Kante des Oberteilfutters,, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie; beschneiden Sie die Naht. Bügeln Sie die Nähte zum Oberteilfutter hin und wenden Sie das Rockfutter nach unten.



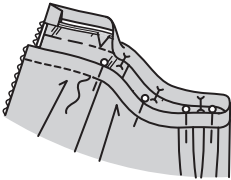
Wenden Sie die freie Kante des Rückenfutters nach unten. Drehen Sie die rückw. Öffnungskanten um, so dass die Reißverschlusszähne frei liegen. **SÄUMEN** Sie die umgeschlagenen Kanten an den Reißverschlussbändern. Heften Sie die Halsausschnittkante.



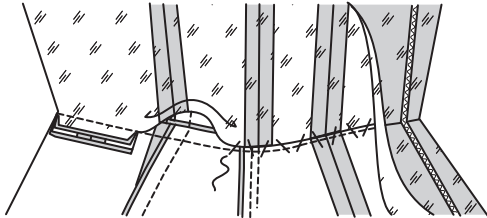
Drehen Sie die hinteren Kanten der Halseinfassung ein. Falten Sie die Einfassung so um, dass sie die Schnittkante umschließt und die Nähte auf der LINKEN Seite mindestens 3 mm überdeckt, wobei die Punkte übereinstimmen und dehnen Sie die Einfassung, damit sie passt. Stecken Sie sie mit Stecknadeln an der Außenseite fest.



IN DER RILLE NÄHEN: Arbeiten Sie auf der RECHTEN Seite des Stoffes und nähen Sie "in den Graben" (in die Rille, in der die Einfassung mit dem Stoff verbunden ist), wobei Sie darauf achten, dass die untere Lage der Einfassung in die Naht einbezogen wird.

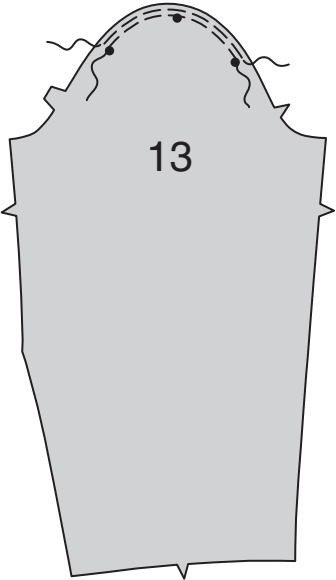


Heben Sie Kleid und Futter hoch. Nähen Sie die Taillennähte locker von Hand zusammen. Wenden Sie Kleid und Futter nach unten.

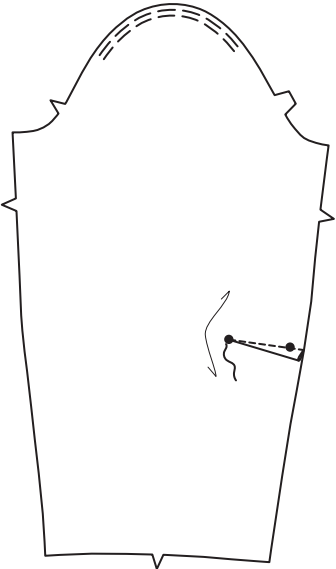


ÄRMEL A

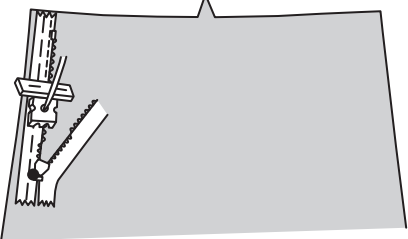
HALTEN Sie die Kugel des ÄRMELS (13) zwischen den äußeren Punkten **EIN**.



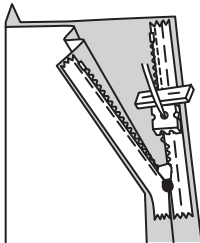
Nähen Sie einen **ABNÄHER** im Ärmel. Bügeln Sie die Falte zur Unterkante hin.



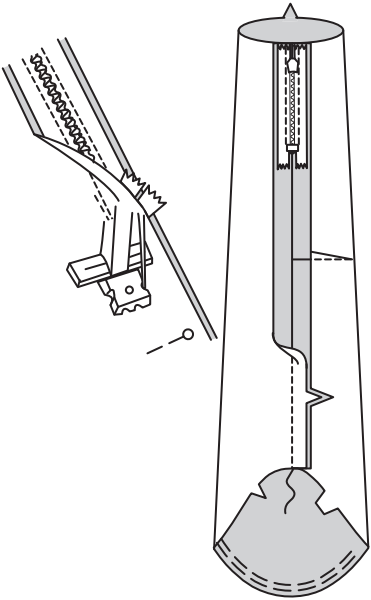
Öffnen Sie den **UNSICHTBAREN REISSVERSCHLUSS** und drücken Sie das Band flach. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die VORDERE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm über der Unterkante des Ärmels, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Legen Sie die rechte Rille des Reißverschlussfußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zum großen Punkt. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



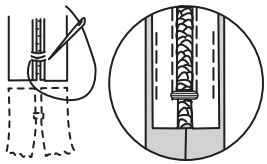
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf die HINTERE Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zum großen Punkt. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



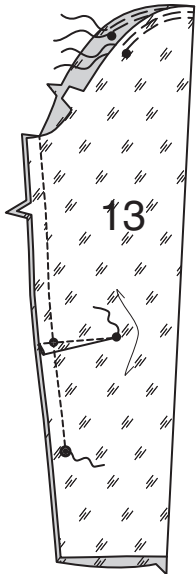
Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die Ärmelnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach RECHTS versetzt. Nähen Sie den Rest der Naht ab.



Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab. Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.



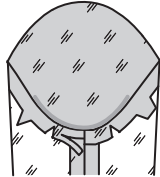
Machen Sie einen Abnäher im FUTTER des Ärmels (13). Bügeln Sie die Falte zur Unterkante hin. Nähen Sie die Naht des ÄRMELS von der Oberkante bis zum großen Punkt. **HALTEN** Sie die Kappe des Ärmelfutters zwischen den äußeren Punkten **EIN**.



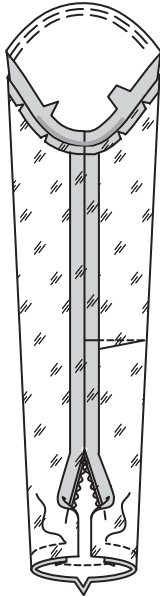
STEPHEN Sie das Ärmelfutter unterhalb der Kerben **FEST**.



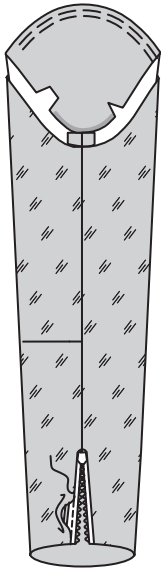
Drehen Sie die Nahtzugabe an der oberen Kante des Ärmelfutters ein und schneiden Sie sie gegebenenfalls ein. Bügeln Sie; schneiden Sie die gebügelte Kante unterhalb der Kerben auf 1 cm zu.



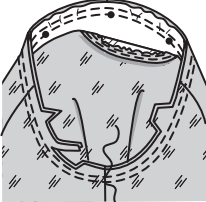
Stecken Sie das Futter RECHTS AUF RECHTS auf den Ärmel, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die untere Kante zwischen den Reißverschlussnähten. Beschneiden Sie die Naht.



Wenden Sie das Futter nach innen, drehen Sie die Öffnungskanten ein, um die Reißverschlusszähne freizulegen; bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie an das Reißverschlussband.



Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Unterarmnähte, die Kerben und die übrigen kleinen Punkte übereinstimmen und das Ärmelfutter frei bleibt. Passen Sie die Form an; heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.

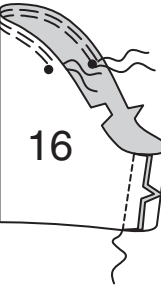


Drehen Sie das Futter über die Naht nach oben. Stecken Sie es am Armausschnitt fest, wobei die äußeren Punkte und der mittlere Punkt mit der Schulternaht übereinstimmen. Passen Sie an. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Naht.



ÄRMEL B

HALTEN Sie die Kugel des ÄRMELS (16) zwischen den äußeren Punkten **EIN**. Nähen Sie die Ärmelnaht.



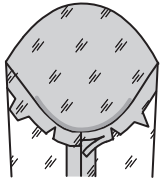
Schneiden Sie 1.5 cm von der unteren Kante des FUTTERS des Ärmel (16) weg. Nähen Sie die Naht des Ärmelfutters. **HALTEN** Sie die Kappe des Ärmelfutters zwischen den äußeren Punkten **EIN**.



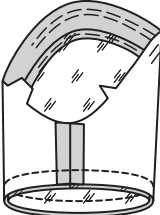
STEPHEN Sie das Ärmelfutter unterhalb der Kerben **FEST**.



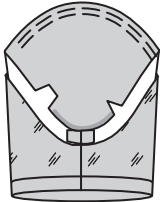
Drehen Sie die Nahtzugabe an der oberen Kante des Ärmelfutters ein und schneiden Sie sie gegebenenfalls ein. Bügeln Sie. Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm.



Stecken Sie das Futter **RECHTS AUF RECHTS** auf den Ärmel, wobei die Nähte übereinstimmen und die Unterkanten gerade sind. Nähen Sie; beschneiden Sie die Nähte.



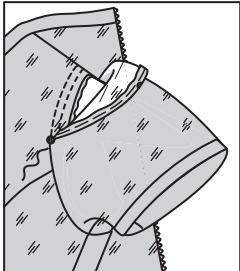
Wenden Sie das Futter nach innen, wenden Sie die untere Kante des Ärmels entlang des 2.5 cm breiten Saums; bügeln Sie.



Stecken Sie den Ärmel **RECHTS AUF RECHTS** in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Unterarmnähte, die Kerben und die übrigen kleinen Punkte übereinstimmen und das Ärmelfutter frei bleibt. Passen Sie die Form an; heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.

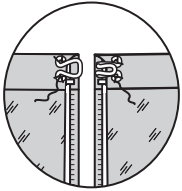


Drehen Sie das Futter über die Naht nach oben. Stecken Sie es am Armausschnitt fest, wobei die äußeren Punkte und der mittlere Punkt mit der Schulternaht übereinstimmen. Passen Sie an.
SÄUMEN Sie die gebügelte Kante über die Naht.

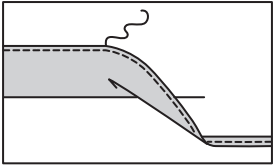


ABSCHLUSS

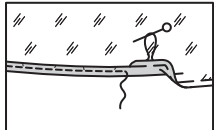
Nähen Sie Haken und Öse an die hinteren Öffnungskanten der Halseinfassung, wie gezeigt.



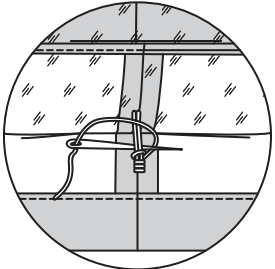
VERSÄUBERN Sie die Unterkante des Kleides. Bügeln Sie die untere Kante des Kleides 3.8 cm hoch, lassen Sie dabei das Futter frei. **SÄUMEN** Sie den Saum fest, halten Sie dabei nach Bedarf ein, bügeln.



Beschneiden Sie 2.5 cm von der Unterkante des Rockfutters. Nähen Sie mit langen Maschinenstichen 6 mm von der unteren Kante des Futters entfernt, wie gezeigt. Drehen Sie einen 1.5 cm breiten Saum an der Unterkante des Futters nach oben, drehen Sie dabei 6 mm an der Schnittkante nach unten. Ziehen Sie am Faden, um die Fülle einzuhalten. Nähen Sie.



Nähen Sie diese 1.3 cm lange Naht zwischen den Seitennähten des Futters und des Kleides an der Unterkante, wie gezeigt.



SCHLEIFEN

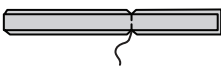
HINWEIS: Nähen Sie drei Schleifen wie folgt: Falten Sie die **SCHLEIFE** (14) der Länge nach in der Mitte, **RECHTS AUF RECHTS**. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



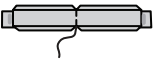
Wenden Sie die Schleife mit der **RECHTEN** Seite nach außen; bügeln Sie sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnungskanten.



Falten Sie die Schleife entlang der vorderen Mittellinie in der Hälfte, wobei die Nahtlinien übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Steplinien.



Bringen Sie die Naht zur Mittellinie und öffnen Sie die Enden der Schleife.
Nähen Sie entlang der Mittellinie durch alle Dicken.



Falten Sie den **KNOTEN** (15) der Länge nach **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die eingekerbte Kante mit einer 1 cm Naht, beschneiden Sie die Naht.

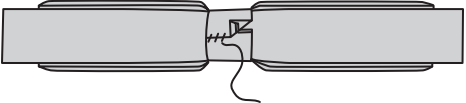


Drehen Sie den Knoten auf die **RECHTE** Seite und bringen Sie die Naht auf der **UNTERSEITE** in die Mitte; bügeln Sie.

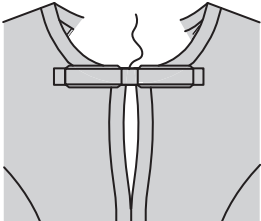


Legen Sie den Knoten um die Mitte der Schleife, drehen Sie ihn um und lappen Sie ein Ende auf der **UNTERSEITE**.

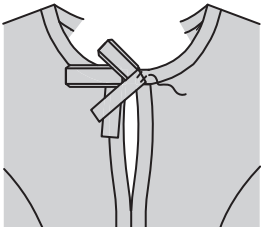
SÄUMEN Sie die Enden sicher, indem Sie die **UNTERSEITE** der Schleife mitfassen.



Nähen Sie eine Schleife mit der Hand fest an die Halseinfassung und zentrieren Sie sie entlang der vorderen Mitte.



Drehen Sie die freien Enden der Schleife zur Unterkante. Heften Sie die freien Enden an der Unterseite der Schleife fest, wie gezeigt.



Bringen Sie die zweite Schleife am vorderen Band an, wie die vorherige Schleife, und zentrieren Sie sie entlang der Öffnung der vorderen Mitte.
Bringen Sie die dritte Schleife wie die vorherige Schleife an der vorderen Taillenkante an und zentrieren Sie sie entlang der vorderen Mitte.

